Restaurant u. Garten des Hôtel Stadt Dresden.

Heute früh Speckkuchen u. Ragout fin.
Mittagstisch von 12—3 Uhr.
Abends von 6 Uhr an Krebssuppe, Fricassée von Huhn, Rostbeef mit Prinzesskartoffeln und Bismarck-Pichelsteiner, sowie Gänsebraten.
Biere vorzüglich.

PANORAMA, Rossplatz,

Grösste Sehenswürdigkeit Leipzigs.
Ausser dem Rundgemälde:
Die Schlacht von Gravelotte
sind ausgestellt 2 Dioramen:
Der Todeskampf der Pariser Commune im Mai 1871.
Vor und nach der Erstürmung des Friedhofs Père la Chaise.
Geöffnet von früh 8—9 Uhr Abends.
Eintrittspreis: 1 Mark. Kinder: 50 Pfennige.
Gr. Restaurant, Café, Conditorei, Weinstube, 5 Billards, Garten, gedeckte Colonnaden, Kegelbahnen.
Vorzügliche Biere 1/10-Liter-Gläser. Elektrische Beleuchtung.
Moritz Tietsch.

Loos 1 Mark

Jubiläums-Ausstellungs-Lotterie

der Drechsler und Bildschnitzer Deutschlands.
Ziehung Ende dieses Monats.
Große Verloosung von kunstgewerblichen Gegenständen.
1. Hauptgewinn: 1 elegante Zimmereinrichtung im Werthe von 1000 ℳ
Loose à 1 Mk. zu haben in den durch Placate kenntlichen Verkaufsstellen, sowie durch das General-Debit: Louis Lösche, Leipzig.

1 Mark das Loos.

Restaurant Wildner

Kramerstrasse 3.

Ausschank des vorzüglichen Hofer Bieres, 1/2 Liter 20 Pfg., sowie Pilsner u. Crostitzer Lager.

Empfiehlt seinen vorzügl. Mittagstisch
im Abonnement.
Diner à part von 1.50 an, sowie reichhaltige Abend-Stammkarte.
Früh Speckkuchen.
Abend-Stamm { Zunge mit Steinpilzen. Schnitzel mit Spargel.

Ausstellung

der Drechsler und Bildschnitzer Deutschlands

zu Leipzig vom 1. bis 16. April 1894.

Löhr's Platz. **Volkswohl.** Löhrstraße 7.

Maschinen-Abtheilung in eigens dazu erbauter Halle.

Täglich geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Eintritt 50 Pfg.

Für Vereine u. Corporationen bei Entnahme v. 50 St. Eintrittskarten à 30 Pf.

Heute Concert früh von 11—1 Uhr, Nachmittag von 5—8 Uhr.

Mariengarten

in nächster Nähe des Krystall-Palastes
empfiehlt seine grossen, freundlichen, schön eingerichteten Räumlichkeiten zur gefälligen Benutzung.

Grosser Mittagstisch
(kleine Preise)
passend für Familien.
Früh { Speckkuchen, Ragout fin.
Abends { Fricassée v. Huhn, Roastbeef m. Prinzessskartoffeln.
Franz Schröter.

Prager's Biertunnel.

Heute früh Speckkuchen und Ragout fin.
Außerdem gewählte Mittag- und Abend-Speisekarte, ff. Crostitzer
Lager und echt Bayerisch empfiehlt Carl Hermus.

Lützschenaer Bierhalle.

Heute Abend **Allerlei.**
Aug. Furkert.

Neu! Neu!

Etablissement Bad Rohrteich.

Heute Speckkuchen, Speisen und Biere hochfein. Unterhaltungsmusik. Zur Belustigung der Kinder ist ein Carousel aufgestellt.
K. Seltert.

Nicolaistr. 6, Restaurant H. Keymer.

Heute früh Speckkuchen und Ragout fin.
Abends { Krebssuppe, Karpfen blau, Lendenbraten mit Prinzessskartoffeln, Brathuhn mit Compot oder Salat.
Hochfeines Pilsener, Bürgerliches Brauhaus, Tucher'sches und Crostitzer.

Zur Aufklärung.

Seit einigen Tagen annoncirt Jemand die Eröffnung eines
Chemischen Untersuchung-Amtes.
Dieses Untersuchungsamt ist aber ein reines Privatinstitut und hat keinen anderen Charakter, wie die Laboratorien der übrigen hier am Platze practicirenden öffentlichen Chemiker. Der Name **Untersuchungsamt** ist somit eine Ueberhebung der letzteren und eine **Täuschung** dem Publicum gegenüber, da dasselbe dadurch in den Glauben versetzt wird, als stünde dem Inhaber jenes Institutes irgend welche höhere **amtliche** Qualificationen zu. Das ist aber nicht der Fall und deshalb wird gegen jene Bezeichnung hiermit öffentlich Protest erhoben.
Dr. **Fritz Elsner,** vereideter Chemiker,
Brauhofstraße 8.

Hôtel und Restaurant „Herzog Ernst“,

Direct am Krystall-Palast und nächster Nähe der Bahnhöfe.
empfiehlt seine gut eingerichteten Zimmer zu civilen Preisen, großes, schönes und freundliches Restaurant!
Große Auswahl von Speisen zu jeder Tageszeit zu kleinen Preisen.
Crostitzer Lager, Nürnberger Bayerisch und Pilsenerer Böhmisch hochfein.
Während der Messe: Specialität: ff. Niersteiner und Medoc vom Faß, à Schoppen 30 ₰.
Um gütigen Zuspruch bittet E. Müller.

Nicolaistr. 6, Restaurant H. Keymer.

Heute früh Speckkuchen und Ragout fin.
Abends { Krebssuppe, Karpfen blau, Lendenbraten mit Prinzessskartoffeln, Brathuhn mit Compot oder Salat.
Hochfeines Pilsener, Bürgerliches Brauhaus, Tucher'sches und Crostitzer.

Zill's Tunnel.

Im Norden der Stadt.
Heute früh Speckkuchen und Ragout fin.
Vorzügl. Mittagstisch von 1/2 12 Uhr an.
Anerkannt gute Küche. Exquisite Biere.
Louis Treutler.

Gewandhaus-Concert.

In einem der letzten Concerte ist in der Garderobe links bei den Galerieplätzen 3—400 ein neues Perlmutter-Opernglas in einem Etui von Meder gegen ein ähnliches älteres vertauscht worden. Es wird höflichst um Umtausch gebeten
Gustav Adolfstraße 3, I.

Empfehlung.

Den geehrten Bewohnern von Leipzig und Umgegend wird der ehem. Zögling der Landesblindenanstalt, der Clavierstimmer H. Harzer, Gohliser Straße 1, parterre, zum Stimmen von Flügeln, Pianinos 2c. angelegentlichst empfohlen.
A. Büttner, Dir. der Landesblindenanstalt, Dresden.
P. Wurlitzer, Vereinsgeistlicher der 3. Mission, Leipzig.

Frauenheim, Roßstraße 16, 4. Etage,

Wasch-, Näh-, Putz- und Schneiderarbeit dringend erbeten.

Asylverein für Obdachlose.

Die XVIII. ordentliche Hauptversammlung unseres Vereins soll
Montag, den 9. April a. c., Mittags 12 Uhr
in der Expedition des unterzeichneten Vorsitzenden, Thomaskirchhof 20, II. abgehalten werden.
Tagesordnung: Vortrag des Jahresberichts; Nichtigsprechung der Jahresrechnung; Wahl von drei Rechnungsprüfern; Wahl von fünf Vorstandsmitgliedern.
Leipzig, den 27. März 1894.
Der Vorstand des Asylvereins für Obdachlose.
Justizrath Dr. Zenker, Vors.

Eberl-Bräu, Thomaskirchhof 16.

Spes Dei sto amas vome Berlin-München.
Unübertrefflich! Die alte bewährte Qualität.
Heute und folgende Tage **Eberl-Bock,**
auch in Originalgebinden und Flaschen 12 Stück 3 ℳ

Conditorei u. Café

Elbterrassen. Dresdner Bäckerei. Große Wasserfälle.
Emil Fischer
Grimmaischer Steinweg 15, Lange Straße 21, Wurzner Str. 83.
Freundliche Localitäten, gute Getränke.
Täglich frisches Kaffee- und Theegebäck!
Große Auswahl in Torten und Crèmes.
Feinsten Osterladen,
Karlsbader Gesundheits-Zwieback.
Für Vegetarianer und Naturheilvereine:
Dr. med. Töpfer's diätetische Nährmittel, als verbessertes Schrotbrod und sämmtliche Albuminfabrikate, das Beste, was es giebt.

Innung Leipziger Buchdruckerei-Besitzer.

Hierdurch werden die Mitglieder unserer Innung zu der
Montag, den 16. April, Abends 8 Uhr
im Deutschen Buchhändlerhause, linker Flügel, Platostraße, stattfindenden satzungsgemäßen
Hauptversammlung
ergebenst eingeladen.
Die Tagesordnung ist wie folgt festgesetzt:
1) Bericht des Innungsvorstandes und der Innungsausschüsse.
2) Rechnungsablage für das Jahr 1893.
3) Beschlußfassung über den von der Innung anzuerkennenden Lehrtarif und die Lehrlingsskala.
4) Festsetzung einer Geschäftsordnung für den Arbeitsnachweis. (Vorlage folgt noch.)
5) Ergänzungswahl des Ausschusses für das Lehrlings- und Schulwesen.
6) Beschlußfassung über das Gesuch des Vorstandes, betreffend die Verleihung der Rechte des §. 100e der Gewerbe-Ordnung.
7) Errichtung eines Innungsschiedsgerichts auf Grund von §. 97a der Gewerbe-Ordnung, sowie Genehmigung der Nebensatzungen hierfür. (Antrag des Ausschusses für das Gehilfen- und Herbergswesen. Vorlage für die Nebensatzungen folgt noch.)
8) Stellungnahme gegen die vom Verein Leipziger Buchdruckereibesitzen gehandhabte Versendung des Correspondent und der Reform an die Lehrlinge der hiesigen Buchdruckereien.
9) Antrag des Vorstandes: Die Unterstützungskasse des Deutschen Buchdrucker-Vereins für die Innungsmitglieder obligatorisch zu erklären.
Leipzig, den 8. April 1894.
Der Vorstand der Innung Leipziger Buchdruckerei-Besitzer.
Johs. Baensch-Drugulin, Vorsitzender. Bruno Klinkhardt, Cassirer.

Restaurant Canitz,

Peterssteinweg No. 10.
Angenehmes Verkehrslocal der Südvorstadt,
empfiehlt seinen kräftigen Mittagstisch.
Gemüthliche Abendkarte. Gutgepflegte Biere. Emil Schulze.

The Continental Bodega Company

Spanische und portug. Weine.
Glasweiser Ausschank aus Originalfässern.
Kalten Buffet.
Verkauf einzelner Flaschen.
Grimm. Straße 8, gegenüber Naschmarkt.

Martin's Weinrestaurant,

24 Windmühlenstr. 24, elegant rauchfreie Räume. Reine billige Weine. ff. Astrach. Caviar. Angenehmer Aufenthalt. Musterhafte Bedienung.

Weinhandlung u. Weinstuben Zum alten Landsknecht,

50 Windmühlenstraße 50.
Parterre und 1. Etage.

Eis

Frucht und Vanille,
à Portion 20 Pfg.
empfiehlt die Conditorei von
L. Tilebein Nachf.,
Hainstraße 17.

Eis

mit Waffel, à Portion 30 ₰
mit Waffel und Schlagsahne, à Portion 30 ₰
Chocolade mit Schlagsahne u. Waffel, 25 ₰
Cacao mit Waffel 20 ₰
empfiehlt die Conditorei von
E. Hartmann,
dem Hauptpostamt gegenüber.
Crostitzer Lagerbier.
ff. Bayerisch von Reif, Nürnberg.

Speisehalle, Katharinenstr. 19 Heute Klöße.

Privatmittagstisch 12 Leplastr. 12, I., vom 9. April ab eröffne m. Mittagstisch, wozu ich m. Abonn., Kaufleute u. Stud. einl. M. Barthel.
Guten Privat-Mittagstisch für Herrn Lindenstraße Nr. 20, II. l.
F. Mittagstisch in geb. Fam. Brüderstr. 1, III.
Bill. Privat-Mittagst. Nürnberg. Str. 30, III. l.
Kräft. Mittagst. 60 ₰, Salomonstr. 11, G.-H. p.
Kräft. Mittagst. 60 ₰, Rhenaerstr. 45, I. l.

Verloren

am 6. d. Mts. 300 ℳ in 3 neuen Noten der Sächs. Bank. Gegen gute Belohnung abzugeben Schulstr. 6, I. rechts.

Verloren

1 schwarzes Lederportemonnaie mit Inhalt, auf dem Wege vom Café Reichskanzler via Goethestraße bis zur Peterstraße 15.
Gegen hohe Belohnung abzugeben Auerbach's Hof, beim Hausinspector Martin.

Berl. Sonnabend in d. Markth. N.-A.-Schein-B. D. u. Belohn. abzug. Neumarkt 11, Delic.-G.

Granatarmband

verloren vom Dresdner Bahnhof, Promenade, Thomasmühle bis „Goldene Laute“.
Abzugeben gegen gute Belohnung bei Frau Bertha Wolf, Wollwarengeschäft, Salzgäßchen, Leipzig.

Verloren Mittwoch, den 4. d. Abends 1 runde schwarze Jettbrosche, innen Goldreif um Stahlmedaillon mit gr. Haaren, in der Mozart- u. Alberistr. bis Pferdebahn, zurück am Wasser entlang über die Brücke, Beethovenbis Schwägrichenstr. 5, woselbst gegen Belohnung abzugeben in 1. Etage links.

Verloren eine fl. Brosche. Gegen Belohnung abzugeben Südstraße 7, parterre.

Empfehlung.

Ein geehrtes Publicum von Leipzig und Umgegend erlaube ich mir hierdurch ergebenst auf mein Geschäft aufmerksam zu machen. Ich empfehle mich zu allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten, als: Anfertigung von Stempeln, Petschaften, Monogrammen, Wappen, Firmenschildern, Gravirungen, Vergoldungen, Versilberungen, Reparaturen 2c. 2c. Ich bitte um gütige Zuwendung von Aufträgen, welche ich stets prompt und billigst ausführen werde.
Hochachtungsvoll
Max Hoffmann, Graveur,
Leipzig, Hainstraße 3, II.

Otto Teichmann's Restaurant,

Dorotheenstraße 11, an Dorotheenplatz.
Allerlei mit { Schnitzel, Zunge.
Große Krebse.

Restaurant Canitz,

Peterssteinweg No. 10.
Angenehmes Verkehrslocal der Südvorstadt,
empfiehlt seinen kräftigen Mittagstisch.
Gemüthliche Abendkarte. Gutgepflegte Biere. Emil Schulze.

Zum Hopfenstock

empfiehlt seinen vorzüglichen Mittagstisch in ganzen und halben Portionen.
Reichhaltige Stamm-Abendkarte.
ff. Biere aus den berühmten Brauereien
Pröbdorf-Zwenkau und Tucher-Nürnberg.
Ernst Heinig.

Café Drei Raben

Matthäikirchhofstr. 16.
(geöffnet bis Nachts 3 Uhr).
Angenehmer Aufenthalt. Freundliche Bedienung.
Carl Schade,
früher Buffetier in Hotel Stadt Dresden.

Die Bibliothek

ist wieder geöffnet und zwar jeden
Mittwoch und Freitag
Nachmittags von 1/4—5 Uhr.

Leipziger Lehrerinnenverein.

Dienstag, den 10. April, 7 Uhr Versammlung Pfaffendorfer Straße 4.
Bericht über die Gründung des Bundes deutscher Frauenvereine.
Durch Mitglieder eingeführte Gäste willkommen.

+ **I. Verein für Naturheilkunde.** Mittwoch, den 11. April 30jährigen Stiftungstag Vortrag von Herrn Dr. Ihlder. +